

Neukölln: Einschränkungen in Sozial- und Gesundheitsämtern am 21. November

Einschränkungen in der Erreichbarkeit des Amtes für Soziales und des Gesundheitsamtes Neukölln am 21. November 2024 wegen einer Fortbildungsveranstaltung. Sprechstunden und persönliche Beratungen entfallen. Anträge können per Post, E-Mail oder Fax eingereicht werden. Am Folgetag sind die Ämter wieder erreichbar. Wir danken für Ihr Verständnis!



Am 21. November 2024 wird die Erreichbarkeit des Sozial- und Gesundheitsamtes in Neukölln stark eingeschränkt! Grund dafür ist eine ganztägige Fortbildung, die essentielle Weiterentwicklungen für die engagierten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zum Ziel hat. An diesem Tag herrscht Chaos: Die Sprechstunden und persönlichen Beratungen fallen komplett aus!

Wie können Bürgerinnen und Bürger trotzdem ihre Anliegen vorbringen? Keine Panik! Wichtige Unterlagen, Anträge oder Dokumente können problemlos per Post eingereicht werden. Auch der unkomplizierte Weg über die Hausbriefkästen des Rathauses steht zur Verfügung! Und wer es noch schneller haben möchte, kann seine Anfragen bequem per E-Mail oder Telefax senden.

Fortbildung für besseren Service!

Die Fortbildung hat einen klaren Fokus: Qualitätssicherung! Das bedeutet für alle: eine weitere Verbesserung des Services, den das Sozial- und Gesundheitsamt den Neuköllner Bürgerinnen und Bürgern bietet. Doch das hat seinen Preis! An diesem Tag heißt es „Warten auf den nächsten Tag“, denn erst dann sind alle engagierten Kolleginnen und Kollegen wieder wie gewohnt für die Anliegen der Menschen in Neukölln ansprechbar.

Doch es gibt Hoffnung! Bei dringenden Angelegenheiten wird geraten, sich schon vorher oder ab dem Folgetag mit den zuständigen Kolleginnen und Kollegen in Verbindung zu setzen. Ein großes Dankeschön geht an alle Bürgerinnen und Bürger für ihr Verständnis! Es ist eine vorübergehende Situation, die letztlich dem besseren Service dient!

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de